

Alexander Golandsky liest die Zukunft aus der Hand.

Neustadt bei Coburg (OTZ/kl). Heute ist der Neustadter im MDR zu sehen, Alexander Golandsky aus Neustadt bei Coburg ist Chiromat. Zu gut deutsch: Handliniendeuter. Aber wenn er einem Interessenten die Zukunft deutet, dann geht Alexander die Sache wissenschaftlich an.

Zuerst fotografiert er dessen Hände, dann werden die Fotos per Scanner in den Computer eingelesen. Die Linien der Hände werden vergrößert und für Alexander Golandsky beginnt jetzt die Arbeit: sechs bis acht Stunden sitzt er über den Linien, um Informationen über Krankheiten, Persönlichkeitsbild oder Beziehungskonflikte zu sammeln. Wer mehr über das ausgefallene Hobby von Alexander - für das er übrigens sogar ein Diplom besitzt - wissen möchte, sollte heute Abend den Fernseher einschalten. Um 21.15 Uhr läuft im Mitteldeutschen Rundfunk die Sendung "Außenseiter - Spitzenreiter". Einer der Beiträge befasst sich auch mit Golandskys chirologischen Kenntnissen.

OTZ, 09. 09. 1996